

Sitzungsvorlage - öffentlich

Gemeinderat am 19.04.2023

Vorlagen-Nr. 026/2023

Aktenzeichen:

Sachbearbeiter: Herr Göbel

Kindergartenbedarfsplanung 2023/2024

externer Bericht: nein ja

Beschlussantrag:

1. Der Kindergartenbedarfsplan 2023/2024 wird wie folgt fortgeschrieben:

a) Nach den fortgeschriebenen Zahlen - 273 Kindern - ergibt sich ein Bedarf von 13 Gruppen, für Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

b) Nach den fortgeschriebenen Zahlen ergibt sich für 154 Kinder zwischen dem vollendeten ersten und dritten Lebensjahr einen Betreuungsbedarf. Ausgehend von einer Betreuungsquote von 40% wären dies 46 Plätze. Es stehen dann insgesamt 50 U3 Plätze, drei Kleinkindgruppen (Alter 1-3 Jahren) im Kindergarten Schultheiß-Huzele, eine Gruppe im Kindergarten Herrenwiesen, einer altergemischten Gruppe im Kindergarten Lachweiler (a 5 Plätze) sowie eine Altersgemischte Gruppen (5 Plätze) im Kindergarten Bubenorbis zur Verfügung.

2. Der Waldkindergarten wird weiterhin als freier Träger mit einer Gruppe von 20 Kindern im Alter von drei bis Schuleintritt mit verlängerten Öffnungszeiten in der Bedarfsplanung der Gemeinde Mainhardt berücksichtigt.

Sachverhalt:

§3 KiTaG regelt die Verpflichtung der Gemeinde zu einer kommunalen Bedarfsplanung, um auf die im SGB VIII festgelegten Zielen hinzuwirken, ein bedarfsgerechtes Angebot zu schaffen, d.h. Sorge zu tragen, dass für alle Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt ein Kindergartenplatz zur Verfügung steht und ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagesplätzen vorgehalten werden kann. Die kommunale Bedarfsplanung ist dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, hier dem Landratsamt Schwäbisch Hall, anzuzeigen.

Die Entwicklung der Geburtenzahlen zeigt ein steigendes Niveau in der Gemeinde. Gegenüber letztem Jahr ist deutlich zu sehen, dass auch in den älteren Jahrgängen ein Anstieg zu verzeichnen ist. Dies liegt vor allem an Zuzüge in die Gemeinde Mainhardt. Durch das Baugebiet Omega, aber auch Generationswechselln in verschiedenen Ortsteilen ist davon auszugehen, dass auch in den nächsten Jahren die Kinderzahlen weiterhin konstant hoch bleiben.

Insgesamt führt dies dazu, dass die Einrichtungen insgesamt sehr gut ausgelastet und kaum noch freie Plätze vorhanden sind. Aufgrund der bisher vorliegenden Anmeldungen sowie der eingegangenen Vormerkungen und Reservierungen, kann festgestellt werden, dass unsere Einrichtungen nahezu voll ausgelastet sind. Durch den Neubau am Kindergarten Schultheiß-Huzele haben wir die notwendigen Plätze geschaffen, um auch in den nächsten Jahren gut aufgestellt zu sein.

Finanzielle Auswirkungen: